

Ercheint täglich
früh 6 1/2 Uhr.
Redaction und Expedition
Johannishofe 33.
Verantwortlicher Redacteur
H. Köhler in Reudnitz.
Sprechstunde d. Redaction
Sonntags von 11-12 Uhr
Wochentags von 4-5 Uhr.
Annahme der für die nächst-
folgende Nummer bestimmten
Anzeigen an Wochentagen bis
3 Uhr Nachmittags, an Sonn-
und Festtagen früh bis 9 Uhr.
Anzeige für Inseratannahme:
Otto Klemm, Universitätsstr. 22,
Sonnstr. 21, part.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Anlage 13.400.
Abonnementspreis vierteljährlich 4 1/2, halbjährlich 8, jährlich 15, incl. Frangobrief 5 Bk.
Jede einzelne Nummer 30 Pf.
Belagerung 10 Pf.
Gebühren für Extrablätter
ohne Postbeförderung 36 Pf.
mit Postbeförderung 45 Pf.
Inserate 4 Hefen 20 Pf.
Größere Schriften laut unserem
Preisverzeichnis. — Tabellarischer
Zug nach höherem Tarif.
Reclamen unter dem Redactionsstrich
die Spaltzeile 40 Pf.
Inserate sind stets an d. Expedition
zu senden. — Rabatt wird nicht
gegeben. Zahlung pro numerando
oder durch Postnachschuß.

No 252.

Donnerstag den 9. September.

1875.

Wegen Reinigung der Geschäftsräume bleibt unsere Expedition heute von Mittag 12 Uhr ab geschlossen. Expedition des Leipziger Tageblattes.

Wesfgewölbe-Vermietung.

Das in dem der Stadtgemeinde Leipzig gehörigen Hause **Reichstraße Nr. 51** befindliche **Verkaufsgewölbe**, von der Straße aus links des Haupteinganges, soll von und mit der diesjährigen **Michaelismesse** an für die **Oster- und Michaelismessen** gegen **halbjährliche Kündigung** an den **Wesfgewölben** **vermietet** werden und beraumen wir hierzu **Versteigerungstermin** auf
Dienstag den 14. September d. J. Vormittags 11 Uhr
an, indem wir **Mietlustige** auffordern, sich zu demselben an **Nachmittags** einzufinden und ihre **Bedote** zu thun.
Die **Vermietungs- und Versteigerungsbedingungen** können ebenfalls schon vor dem Termine **eingesehen** werden.
Leipzig, den 3. September 1875.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Georgi. G. Meißner.

Öffentliche Sitzung der Gewerbekammer zu Leipzig am 6. September 1875.

Tagesordnung: 1) Vortrag der **Registralen**.
2) **Ausschussbericht** über die **Tagesordnung** für die im Monat **September d. J.** in **Chemnitz** stattfindende **Delegirtenconferenz** **Deutscher Handels- und Gewerbekammern**. 3) **Wahl** zweier **Delegirten** zur **Chemnitzer Conferenz**. 4) **Wahl** geeigneter **Persönlichkeiten** bezug **Prüfung** des **Gesetzentwurfs** über **Fringsgehalt** des **Silbers**.

Unter dem **Vorsitze** des **Herrn Stadtrath** **Vizepräsidenten Krause** fand am **6. September d. J.** **Nachmittags 5 Uhr** die **sechste** diesjährige **öffentliche Sitzung** der **Gewerbekammer** im **Saale** der **ersten Bürgerschule** statt.

Nach **Vortrage** der **ausserordentlich reichhaltigen** **Registraleneingänge**, welche **zumeist** **Zuforderungen** von **Sitzungs- und Jahresberichten** **auswärtiger** **Kammern** betreffen, trat die **Kammer** in die **Berathung** der **Tagesordnung** ein und **trug** zunächst **Herr Baumeister Klemm** das **Ausschussgutachten** über die für die **Chemnitzer Delegirtenconferenz** in **Ausicht** genommene **Tagesordnung** vor.
Nach **der** an die **Kammer** gelangten **Mittheilung** der **Chemnitzer Handels- und Gewerbekammer** wird sich diese **Delegirtenconferenz** namentlich mit einer **Petition** an den **Reichstag**, eine **Reform** der **deutschen Gewerbeordnung** betreffend, beschäftigen und ist zu diesem **Behufe** ein **Entwurf** einer **solchen** **Petition** seitens der **Chemnitzer** **Kammer** **ausgearbeitet** worden, dessen **Inhalt** **eigentlicher** **Wegenstand** des **Ausschussberichts** ist.
Diese **Petition** und **bezüglich** der **Chemnitzer** **Entwurf** nimmt **vorzugsweise** auf folgende **Gegenstände** Bezug:

- a. **Gewerbekammergericht.**
- b. **Regelung** des **Verhältnisses** zwischen **Arbeitgeber** und **Arbeitnehmer.**
- c. **Kinderarbeit.**
- d. **Gewerbliche Hilfskassen.**
- e. **Änderung** und **bezüglich** **Verstärkung** des **§ 153** der **Gewerbeordnung.**

Zu **a.** Die **Gewerbekammergerichte** anlangend, so **glaupte** der **Ausschuss** auf diese **Frage** um so **weniger** **zurückkommen** zu müssen, als sich die **Kammer** über dieses **Institut** schon **längst** **schlüssig** gemacht habe und der **Einführung** desselben in **Leipzig** für die **nächste** **Zeit** mit **Bestimmtheit** entgegenzusehen werden könne. Es fand hiernach der **Vorschlag** des **Ausschusses**, in **Betreff** der **Gewerbekammergerichte** bei den **jetzt** **ausgestellten** **Prinzipien** stehen zu **bleiben**, **einstimmige** **Annahme** der **Kammer.**

Zu **b.** **Regelung** des **Verhältnisses** zwischen **Arbeitgebern** und **Arbeitnehmern** schlägt die **Chemnitzer** **Petition** vor, sich 1) für **Einführung** sogen. **Contractbücher,** 2) für **Einführung** **theilweiser Lohninhibition** in **Fällen**, wo es sich um **Entschädigung** wegen **widerrechtlichen** **Verlassens** der **Arbeit** handelt, 3) für **Zulässigkeit** einer **Deposition** von **Arbeitslöhnen** und **Handwerkszeug** in **streitigen** **Fällen**

anzusprechen, **Vorschläge**, die von dem **Ausschuss** **theils** als **unpraktisch** und mit den **bestehenden** **Gesetzen** **unvereinbar** bezeichnet, **theils** als **unheilvoll** und **drückend** verworfen werden. Die **Kammer** tritt auch **hier** dem **Ausschussgutachten** **allenthalben** bei und **erklärt**, sich **insoweit** an der **Chemnitzer** **Petition** nicht **betheiligen** zu **wollen.**

Zu **c.** **Kinderarbeit** und **bezüglich** **Abänderung** der in **§ 128** **fg.** der **Gewerbeordnung** getroffenen **Bestimmungen** über **Kinderarbeit** und **Beschäftigung** **jüngerlicher** **Arbeiter**, so **bedauert** der **Ausschuss**, daß man **immer** wieder **darauf** **zurückkommt**, die **diesfallsigen** **heil samen** und **humanen** **Bestimmungen** der **Gewerbeordnung** **anzusehen** und **schlägt** der **Kammer**, unter

Hinweis auf **bereits** **früher** in dieser **Angelegenheit** **gefaßte** **Kammerbeschlüsse** vor, sich mit **aller** **Entschiedenheit** gegen **diesen** **Theil** des **Chemnitzer** **Petitionsentwurfs** **auszusprechen.**

Auch **dieser** **Theil** des **Ausschussgutachtens** wird **einstimmig** von der **Kammer** **angenommen.**
Zu **d.** Die **Gewerblichen Hilfskassen** anlangend, **spricht** sich das **Ausschussgutachten** dahin aus, daß man im **Principe** mit den **Chemnitzer** **Vorschlägen** sich **wohl** **einverstanden** erklären könne, um so **mehr** als dieselben als **obersten** **Grundsatz** **ausgestellt** hätten, daß das **Gesetz** über die **Hilfskassen** nur **allgemeine** **Normativbestimmungen** **festlegen**, alles **Uebrige** aber den **staatlichen** **Genehmigung** **unterliegenden** **Statuten** **jeder** **einzelnen** **Casse** **überlassen** **solle.**

Was **dagegen** den von der **Chemnitzer** **Kammer** **gemachten** **Vorschlag** **anlangend**, in **diese** **Normativbestimmungen** **den** **Entwurf** **anzunehmen:**

„Die **Arbeiter** sind **berechtigt**, **mehr** als **einer** **Hilfskasse** **anzugehören.** **Der** **Ausnahme** **in** **eine** **neue** **Casse** **ist** **die** **Zustimmung** **des** **Vorstandes** **der** **jenigen** **Cassen**, **welchen** **der** **Antragende** **bereits** **angehört**, **einzubringen.**“

so **wünscht** der **Ausschuss** zur **Vermeidung** **aller** **Eigenmächtigkeiten** und **Unzuträglichkeiten** **folgenden** **Zusatz** zu **dieser** **Bestimmung:**

„Der **Eintritt** kann **jedoch** **nur** **dann** **verlangt** **werden**, **wenn** **der** **Eintrittende** — **vorausgesetzt**, daß er im **Uebrigen** den **Statuten** der **neuen** **Casse** **genügt** — **bereits** **3/4** **seines** **durchschnittlichen** **Lohnes** **als** **Unterstützung** **aus** **der** **Casse** **erhält**, **welcher** **er** **jetzt** **angehört.**“

Dieser **Punct** gab zu **einer** **lebhaften** und **eingehenden** **Debatte** **Veranlassung**, an der sich fast **alle** **Kammermitglieder** **betheiligten** und deren **Resultat** **dahin** **ging**, daß auf **Antrag** **Herrn** **Dolger** **der** **Antrag** des **Ausschusses** **abgelehnt** und die **Streichung** **des** **zweiten** **Theils** **des** **Chemnitzer** **Vorschlags** (Zustimmung **des** **Vorstandes** **der** **älteren** **Casse**) mit **großer** **Reinheit** **beschlossen** **wurde.**

Hiergegen wurde **folgender** **anderweiter** **Zusatzantrag** **des** **Ausschusses:**

„Die **Krankencassen** sind **verpflichtet**, **jeden**, **welcher** **bereits** **5** **Jahre** **lang** **zu** **einer** **Krankencasse** **beigetragen** **hat**, **bei** **einem** **Wohnungswechsel** **ohne** **ärztliches** **Zeugnis** **anzunehmen**, **haben** **jedoch** **das** **Recht**, **falls** **innerhalb** **des** **ersten** **Monats** **nach** **seinem** **Eintritte** **der** **Krankencasse** **wegen** **einer** **Krankheit**, **welche** **nicht** **nachweislich** **erst** **nach** **seinem** **Ausscheiden** **aus** **der** **ersten** **Casse** **entstanden** **ist**, **Unterstützungsbeitrag** **wird**, **diesem** **Unterstützungsbeitrag** **aus** **der** **ersten** **Casse** **zurückzuverlangen.**“

mit **Rücksicht** auf die **vielfachen** **Unzuträglichkeiten**, **welche** **die** **Verpfligung** **zur** **Beibringung** **eines** **ärztlichen** **Zeugnisses** **in** **solchen** **Fällen** **erfahrungsgemäß** **mit** **sich** **bringt**, von der **Kammer** **genehmigt**, wobei **noch** **der** **Wunsch** **ausgesprochen** **wurde**, es **möchten** **alle** **derartigen** **Deutschen** **Cassen** **in** **einem** **gemeinsamen** **Verband** **treten**, da **dies** **das** **beste** **Mittel** **sein** **würde**, **derartige** **Unzuträglichkeiten** **zu** **beseitigen.**

Zu **e.** Dem **letzten** **Vorschlage** der **Chemnitzer** **Kammer**, sich für **eine** **andere** **Fassung** **des** **§ 153** **der** **Gewerbeordnung** (widerrechtliche **Beinflussung** **anderer** **Berufe** **Entlassung** **von** **Arbeitern** **oder** **Einstellung** **der** **Arbeit**) **trat** die **Kammer** **nach** **kurzer** **Debatte** **bei**, da es **sich** **hier** **darum** **handelt**, eine **Lücke** **in** **der** **Gesetzgebung** **anzufüllen**, die **sich** **in** **den** **verschiedensten** **Fällen** **fühlbar** **gemacht** **habe.**

Nachdem sich die **Kammer** **in** **dieser** **Weise** **über** **den** **gesamten** **Inhalt** **des** **Chemnitzer** **Petitionsentwurfs** **schlüssig** **gemacht** **hatte**, wurde **nach** **der** **einstimmigen** **Beschluß** **gefaßt**, die **Chemnitzer** **Conferenz** **durch** **zwei** **Delegirte** **zu** **besuchen**, welche **im** **Sinne** **der** **eben** **gefaßten** **Beschlüsse** **der** **Kammer**

zu **vertreten** **haben** **sollten**, und **wurden** **hierzu** **die** **Herrn** **Klemm** **und** **Reichert** **ernannt.**
Die **Benennung** **geeigneter** **Persönlichkeiten** **bezug** **Prüfung** **des** **Gesetzentwurfs** **über** **Fringsgehalt** **des** **Silbers** **wurde** **dem** **Präsidenten** **der** **Kammer** **überlassen.**

Auf **Grund** **des** **Protokolls** **mitgetheilt.**
Leipzig, am 7. September 1875.
Abw. **Kudwig**, **Secr.**

Zu den Landtagswahlen.

* **Leipzig**, 8. September. Nachdem nunmehr die **Wahlvorbereitungen** so **weit** **vorgeritten** sind, daß in **allen** **erledigten** **Wahlkreisen** die **Candidaten** **der** **verschiedenen** **Parteien** **ausgestellt** sind, geben wir **nachstehend** ein **genaues** **Verzeichnis** **dieser** **Candidaten**, das **zugleich** als **Berichtigung** **einer** **in** **diesem** **Tagen** **von** **einer** **anderen** **hier** **erscheinenden** **Zeitung** **mitgetheilten** **Liste** **dienen** **mag.**

- 1. **städtischer** **Wahlkreis** **in** **Dresden.** **Stadtverordneter** **Christophani** (nat.-lib.), **Stadt-rath** **Börsch** (fortschr.).
- 2. **städtischer** **Wahlkreis** **in** **Dresden.** **Stadtverordneter** **Abw. Krause** (nat.-lib.), **Advocat** **Emil** **Lehmann** (fortschr.).
- 3. **städtischer** **Wahlkreis** **in** **Leipzig.** **Abw. Krause** **in** **Dresden** (nat.-lib.), **Oberbürgermeister** **Streit** (fortschr.).
- 4. **städtischer** **Wahlkreis** **in** **Pirna** u. **Abw. Schred** **in** **Pirna** (fortschr.), **Bürgermeister** **Pienitz** **in** **Pirna** (confero).
- 5. **städtischer** **Wahlkreis** **Freiberg.** **Stadt-rath** **Blüher** **in** **Freiberg** (nat.-lib.), **Oberforstmeister** **Judeich** **in** **Freiberg** (confero).
- 6. **städtischer** **Wahlkreis** **Reichen.** **Fabrikbesitzer** **Scheller** **in** **Dresden** (nat.-lib.).
- 7. **städtischer** **Wahlkreis** **Wurzen.** **Advocat** **Dr. Meißner** **in** **Wurzen** (fortschr.).
- 8. **städtischer** **Wahlkreis** **Frankenberg.** **Fabrikbesitzer** **Schied** **in** **Frankenberg** (nat.-lib.), **Prof. Dr. Bigard** (fortschr.).
- 9. **städtischer** **Wahlkreis** **Burgstädt.** **Gewerbe-dir.** **Director** **Fröhner** **in** **Dresden** (fortschr.), **Schulrath** **Dr. Hahn** **in** **Dresden** (confero).
- 10. **städtischer** **Wahlkreis** **Meerane.** **Kaufmann** **Penzig** **in** **Dresden** (nat.-lib.), **Drechslermeister** **Bebel** **in** **Leipzig** (socialdem.).
- 11. **städtischer** **Wahlkreis** **Stollberg.** **Abw. Dr. Rindow** **in** **Dresden** (fortschr.).
- 12. **städtischer** **Wahlkreis** **Chemnitz.** **Fabrikbesitzer** **Stang** **in** **Chemnitz** (nat.-lib.), **Forstrentammann** **Hinl** **in** **Chemnitz** (confero).
- 13. **städtischer** **Wahlkreis** **Schneeberg.** **Advocat** **Bornemann** **in** **Schneeberg** (fortschr.), **Amtshauptmann** **Böbel** **in** **Schneeberg** (confero), **Bürgermeister** **Speck** **in** **Reußthal** (confero).
- 14. **städtischer** **Wahlkreis** **Leipzig.** **Advocat** **Körner** **in** **Leipzig** (nat.-lib.).
- 15. **ländlicher** **Wahlkreis** **Dörf.** **Rittergutsbes.** **Dr. Pfeiffer** **in** **Dörf** (nat.-lib.).
- 16. **ländlicher** **Wahlkreis** **Ramenz.** **Gutsbesitzer** **Beeg** **in** **Wiesa** (confero).
- 17. **ländlicher** **Wahlkreis** **Pirna.** **Gemeindevorstand** **Frenzel** **in** **Dorf** **Wieseln** (lib.).
- 18. **ländlicher** **Wahlkreis** **Dippoldiswalde.** **Gemeindevorst.** **Jungnickel** **in** **Dippoldiswalde** (fortschr.), **Amtshauptmann** **von** **Dosse** **in** **Dippoldiswalde** (confero).
- 19. **ländlicher** **Wahlkreis** **Rosfen.** **Rittergutsbesitzer** **Dehmichen** **in** **Chemnitz** (fortschr.).
- 20. **ländlicher** **Wahlkreis** **Wartenaub.** **Gutsbesitzer** **Köfner** **in** **Wartenaub.** (lib.).
- 21. **ländlicher** **Wahlkreis** **Leipzig I.** **Kaufmann** **Sparg** **in** **Leipzig** (nat.-lib.), **Bauunternehmer** **Dr. Heine** **in** **Schleußig** (fortschr. conf. socialdem.).
- 22. **ländlicher** **Wahlkreis** **Borna.** **Gutsbesitzer** **Vindner** **in** **Borna** (nat.-lib.), **Rittergutsbesitzer** **Schmidt** **in** **Hainichen** (confero).
- 23. **ländlicher** **Wahlkreis** **Leipzig II.** **Rittergutsbesitzer** **Ublemann** **in** **Witzsch** (confero).
- 24. **ländlicher** **Wahlkreis** **Witzsch.** **Gutsbes.** **Wöhler** **in** **Witzsch** (nat.-lib.), **Gemeindevorsteher** **Seidel** **in** **Witzsch** (confero).
- 25. **ländlicher** **Wahlkreis** **Frankenberg.** **Kreis-hauptmann** **v. Könniger** **in** **Frankenberg** (confero).
- 26. **ländlicher** **Wahlkreis** **Wartenaub.** **Advocat** **Böhme** **in** **Wartenaub** (fortschr.), **Kreis-hauptmann** **von** **Einsiedel** **in** **Dresden** (confero).
- 27. **ländlicher** **Wahlkreis** **Lichtenstein.** **Gutsbesitzer** **Rißner** **in** **Lichtenstein** (nat.-lib.), **Amtshauptmann** **von** **Zahn** **in** **Bittau** (confero).
- 28. **ländlicher** **Wahlkreis** **Blasewitz.** **Regierungs-**

rath **Grünler** **in** **Blasewitz** (confero), **Kreissecr-tair** **Röblich** **in** **Chemnitz** (confero).

39. **ländlicher** **Wahlkreis** **Meerane.** **Rittergutsbesitzer** **Gräber** **in** **Meerane** (confero), **Ritterguts-pächter** **Bunde** **in** **Nieder-Meerane** (confero).

40. **ländlicher** **Wahlkreis** **Wurzen.** **Fabrikant** **Kramer** **in** **Wurzen** (nat.-lib.), **Rittergutsbesitzer** **Köler** **in** **Wurzen** (confero).

41. **ländlicher** **Wahlkreis** **Dörf.** **Gemeindevorst.** **Siebold** **in** **Dörf** (unbest.).

Es **sind** **sonach** **ausgestellt** **eigene** **Candidaten** **von** **den** **Nationalliberalen** **15**, **von** **den** **Fort-schrittspartei** **13**, **von** **den** **Conser-vativen** **19**, **von** **den** **Socialdemokraten** **1.** Die **Nationalliberalen** **haben** **ausgestellt** **5** **Fabrikanten** **und** **Gewerbetreibende**, **2** **Kaufleute**, **3** **Advocaten**, **1** **Rittergutsbesitzer**, **4** **Gutsbesitzer**; die **Fort-schrittspartei** **1** **Bauunternehmer**, **6** **Advocaten**, **1** **Arzt**, **1** **Rittergutsbesitzer**, **1** **Stadtrath**, **1** **Bürgermeister**, **1** **Gemeindevorstand**; die **Conservativen** **2** **Bürgermeister**, **9** **Regierungsbeamte**, **8** **Rittergutsbesitzer** **und** **Gutsbesitzer**; die **Socialdemokraten** **1** **Gewerbetreibenden.**

Verschiedenes.

Am **1. September** fand in dem etwa **30** **Minuten** vor dem **Neuen** **Königssthor** **in** **Berlin** **gelegenen** **50** **Morgen** **großen** „**Weisensee**“ die **erste** **Vorstellung** **des** **Capitain** **Boytou** **in** **seinem** **Schwimm- und Rettungs-Apparat** **statt.** **Trotz** **des** **bedeutenden** **Kaltes**, **der** **dem** **Capitain** **Boytou** **voranzugehen**, und **trotz** **der** **großartigen** **Vorbereitungen**, welche **man** **durch** **das** **Erbauen** **von** **Tribünen** **ring** **um** **den** **See** **gemacht** **hatte** — die **Tribünen** **haben** **20,000** **nummerirte** **Plätze** —, **war** **die** **erste** **Vorstellung** **nur** **äußerst** **schwach** **besucht**; **etwa** **300** **Personen** **waren** **anwesend.** **Das** **Publicum** **folgte** **der** **eine** **Stunden** **währenden** **Vorstellung** **mit** **größter** **Auf-merksamkeit.** **In** **einem** **ihn** **vollständig** **bis** **auf** **das** **Gesicht** **unbillenden** **Gumm-Anzuge** **ging** **Boytou** **ins** **Wasser.** **Zunächst** **bewegte** **er** **sich**, **auf** **dem** **Rücken** **liegend**, **mit** **seinem** **Ruder** **fort** — die **Bewegung** **ist** **rascher** **als** **die** **des** **raschesten** **Ruderbootes** — **dann** **spannte** **er** **ein** **kleines** **Segel** **auf** — eine **Vorrichtung** **für** **die** **Segelstange** **ist** **an** **den** **Fußspalten** **des** **Schwimmanzuges** **ange-bracht** — **dann** **bestiegte** **er** **die** **amerikanische** **Sternenflagge** **an** **seinem** **Anzuge.** **Der** **interessan-teste** **Theil** **des** **Schwimm- und Rettungs-Apparates** **beruht** **aber** **ohne** **Frage** **in** **seiner** **praktischen** **An-wendung** **für** **Rettingen** **und** **für** **den** **Fall** **des** **Schiffbruchs.** **Schon** **vorher** **war** **der** **See** **mit** **allerhand** **Schiffstrümmern**, **Schwimmenden** **Ballen** **und** **Brettern** **bedeckt** **und** **Boytou** **ging** **denn** **rund** **daran**, **a**